

Ressort: Gesundheit

SOS-Kinderdörfer warnen: "Griechischen Familien geht die Luft aus"

Berlin, 03.10.2016, 09:43 Uhr

GDN - Die Wirtschaftskrise in Griechenland hält weiter an und immer mehr Griechen verarmen: "Das trifft vor allem Familien", sagte George Protopapas, Nationaldirektor der SOS-Kinderdörfer in Griechenland. Während die Besteuerung von Privathaushalten deutlich angestiegen sei, seien die Renten um 30 Prozent gefallen, sagte Protopapas.

"Aber für viele der arbeitslosen Familien ist die Rente der Eltern das einzige Einkommen. Nun bricht auch dieses mehr und mehr weg. Deshalb geht vielen Familien die Luft aus. Sie sind inzwischen absolut perspektivlos." Da der griechische Staat den Familien ebenfalls nicht helfen könne, verlören laut Protopapas immer mehr Menschen die Hoffnung: "Die Selbstmordrate steigt stetig an!" Viele Griechen glaubten nicht mehr an eine Besserung der Situation vor 2025, "und die Flüchtlingsthematik belastet die Wirtschaft des Landes zusätzlich schwer", so Protopapas. "Sollte die Türkei zudem tausende Flüchtlinge zurückschicken, würde sich die Lage weiter verschlechtern."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-78911/sos-kinderdoerfer-warnen-griechischen-familien-geht-die-luft-aus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com